

IN VIA Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit Köln e.V.



PRESSEINFORMATION

Neueste Bertelsmann-Studie bestärkt Bedeutung von interreligiösem Dialog

Garten der Religionen – einzigartiger Ort in Köln für Austausch und Verständigung zwischen den Weltreligionen

Köln, 15. Juni 2023: Seit 12 Jahren erfreut sich der Garten der Religionen größter Beliebtheit als bedeutender Ort für interreligiösen Dialog und leistet damit einen wichtigen Beitrag zu einer vielfältigen und friedlichen Gesellschaft. Täglich finden in der grünen Oase in der Kölner Innenstadt religionspädagogische Angebote für Schulklassen, Jugendgruppen und interessierte Bürger*innen statt, die den Austausch fördern und aktiv Wissen über verschiedene Religionen vermitteln.

Der aktuelle Religionsmonitor 2023 der Bertelsmann-Stiftung bestätigt eindrücklich die wachsende Bedeutung des interreligiösen Dialogs. In einer repräsentativen Befragung von 4.300 Teilnehmenden zeigte sich, dass rund ein Drittel der Befragten besorgt auf die zunehmende Pluralisierung der Religionszugehörigkeiten schaut. Besonders interessant ist dabei, dass diese Besorgnis bei denjenigen Befragten besonders ausgeprägt war, die über wenig Wissen zu anderen Religionen verfügten. Hingegen betrachtet die Mehrheit der Befragten, die über umfangreiches Wissen zu anderen Religionen und religiöse Praktiken verfügen, die steigende Vielfalt als Bereicherung.

„Der Garten der Religionen schafft einen einzigartigen Raum für Dialog, in dem Menschen die Möglichkeit haben, verschiedene Glaubensrichtungen und deren Praktiken kennenzulernen. Wir können die Ergebnisse des Religionsmonitors bestätigen und erleben in unserer täglichen Arbeit, dass Bildung und gegenseitiges Verständnis die Grundlagen für ein harmonisches Zusammenleben in unserer Gesellschaft bilden“, betont Andrea Redding, Vorstandssprecherin von IN VIA Köln. „Im Garten können die Besucher*innen den besonderen Spirit des interreligiösen Dialogs während ihres Aufenthalts spüren und anregende, konstruktive Gespräche erleben.“

IN VIA Köln lädt herzlich dazu ein, die Vielfalt der Weltreligionen im Garten der Religionen zu entdecken und aktiv an einem offenen und respektvollen Dialog teilzunehmen.

Kontakt für Rückfragen und Anmeldungen:

Anne Plhak

Stabsstelle Christliches Profil & interreligiöser Dialog bei IN VIA Köln

Tel: 0221 4728 711

E-Mail: anne.plhak@invia-koeln.de

IN VIA
Kath. Verband für
Mädchen- und
Frauensozialarbeit
Köln e.V.

Aline Mühlbauer
Stabsstelle Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Stolzestraße 1a
50647 Köln

Tel.: 0221 4728 651

[aline.muehlbauer@
invia-koeln.de](mailto:aline.muehlbauer@invia-koeln.de)

www.invia-koeln.de

IN VIA Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit Köln e.V.

IN VIA Köln ist ein innovativer und zukunftsweisender, katholischer Sozialverband, der sich für Chancengleichheit und Teilhabe – unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Religion, sexueller Identität und Unterstützungsbedarf einsetzt. Wir befähigen und bestärken Menschen durch unsere Bildungs-, Teilhabe- und Inklusionsangebote. Die Basis unserer Arbeit ist das christliche Menschenbild. 1898 aus dem Ehrenamt entstanden, ist IN VIA Köln einer der Pioniere deutscher Sozialarbeit. Wir sind ein Fachverband der Caritas und heute mit knapp 800 Mitarbeitenden und über 160 Ehrenamtlichen einer der größten Sozialverbände in Köln. IN VIA Köln feiert in 2023 125-jähriges Jubiläum.